

Zeitung für den Barnim

Offene Worte

Online
Nr. 274

17. Dez. 23
33. Jahrg.

Die Linke

Barnim

19.12.
16 Uhr

Bernau, Bürger-
meisterstr.

Die Linke

Fraktion im
Landtag Brandenburg

18.12.
16 Uhr

S-Bhf Zepernick
(Richtung
Rathaus)

Alles wird teurer!

**Das muss ein Ende
haben!**

Einladung zum Gespräch
unterm Weihnachtsbaum

Mit Glühwein und Kinderpunsch



Geht es Ihnen auch so? Frisst die Inflation Ihr Einkommen auf? Müssen Sie sich zwischen Heizen, Einkaufen und Gesundheit entscheiden?

Fühlen Sie sich mit Ihren Problemen allein gelassen und von der Landesregierung nicht vertreten? Wir auch nicht. Wie auch – statt die Probleme anzupacken, befindet sich unsere Landesregierung in einer Wahrnehmungskrise. Während Dietmar Woidke in Potsdam planlos von der „Gewinnerregion Brandenburg“ schwadroniert, arbeitet jeder dritte Brandenburger im Niedriglohnsektor.

Das muss nicht sein. Wir verstehen Sie. Und nehmen Sie ernst. Lassen Sie uns bei einem kostenlosen Glühwein oder Kinderpunsch ins Gespräch kommen! Wir wollen mehr darüber erfahren, was Sie in ihrem Alltag belastet und zeigen, dass eine andere Politik möglich ist.

Die Politik kann Lösungen finden, damit Heiz- und Stromkosten sinken, Renter nicht Flaschen sammeln müssen und Kitas endlich kostenlos sind!

Lassen Sie uns darüber reden, wie wir Brandenburg wieder zu einem Land machen, in dem die Fleißigen belohnt

werden und nicht die mit dem meisten Geld. In dem die Regierung Politik für viele macht und nicht für wenige. Denn wir sind überzeugt: So muss es nicht sein – mit uns. Mit unserer Politik für ein gutes Brandenburg. Wir freuen uns auf Sie!

**Montag, 18. Dezember
16 bis 17.30 Uhr**

S-Bahnhof Zepernick
(Richtung Rathaus)

**Dienstag, 19. Dezember
16 bis 18 Uhr**

Bernau,
Bürgermeisterstraße

Herzlichst, Ihre Panketaler Gemeindevertreter **Ines Pukall, Thomas Stein, Sigrid Harder** und **Judith Schwarz**.

Ihr Bernauer Stadtverordneter **Matthias Holz** und

**Sebastian
Walter,**

Vorsitzen-
der der
Linksfrakti-
on im Bran-
denburger
Landtag



Wassergeldhilfe endet

Antrag der LINKEN in Werneuchen auf Verlängerung für 2024 abgelehnt

In Werneuchen gilt für 2023 eine Wassergeldhilfe. Das bedeutet, die Stadt hat die Kosten für Wasser, Abwasser und dezentrales Abwasser, die den Verbraucher:innen durch die Stadtwerke in Rechnung gestellt werden, gedeckelt. Damit

werden Bürger:innen finanziell um bis zu 295 Euro pro Person im Jahr entlastet und zugleich belohnt, wenn sie weniger Wasser verbrauchen.

Die Fraktion der LINKEN beantragte am 14. Dezember auf der Stadtverordnetenver-

sammlung eine Verlängerung dieser Unterstützung für 2024. Das wurde jedoch leider abgelehnt.

**Karen Mohr
Stadtverordnete**

(Ausführlicher Artikel in der Papier-Ausgabe der OW, die heute erscheint).

Achtung!

**Heute, 17. Dezember,
erscheint die
Papierausgabe der
Offenen Worte im
Märkischen Sonntag.**

nächste Online-Ausgabe am 20. Dezember

Herausgeber: Virtuelle AG Offene Worte der Bernimer Linken & Kreistagsfraktion der Linken, ViSdP: Dominik Rabe.

Kontakt: Die Linke Barnim, Heegermühler Straße 15, 16225 Eberswalde, Telefon: 03334-385488

E-Mail: offeneworte@dielinke-barnim.de

Spendenkonto Offene Worte (Druckkosten): DIE LINKE Barnim, IBAN: DE33 1705 2000 3120 051429

Verwendungszweck: Spende OW.